धमनि *f.* das Pfeifen, Blasen; die Pfeife, Röhre, *bes.* Kanal, Gefäfs (*am menschl. Leibe*).

धम्मिल्ल *m.* aufgebundene Haarflechte (*bei den Frauen*).

धय saugend, einschlürfend (*Gen. o.* —°).

धर्, (**धरति**, °**ते**), *meist* **धारयति**, °**ते** halten, tragen, festhalten, zurückhalten, hemmen, unterdrücken, (vorenthalten, schuldig sein*); erhalten, bewahren, behaupten, an sich tragen, besitzen, hegen, nicht fahren lassen (*bes. Geist, Körper, Leben u. dgl.*), fest gerichtet halten (*bes. Geist, Sinn, Gedanken*, auf *Loc. o. Dat.*); ertragen, aushalten; vorhalten, bestehen, fortleben; festsetzen, bestimmen, verhängen (*Strafe*), zuteilen. *Pass.* **धर्यते** (**ध्रियति**) gehalten, getragen werden, standhalten, fortbestehen, fortleben; sich anschicken, anfangen zu (*Dat., Acc. o. Inf.*). *p.p.* **धृत** gehalten, getragen, angehalten *etc.*; *oft* —° mit gehaltenem —, *d. i.* — haltend, tragend, hegend. *Intens.* **दंधर्ति** *u.* **दाधर्ति** fest halten, befestigen. **अव** festsetzen, sich vergewissern, erfahren, hören, begreifen; annehmen, halten für (*2 Acc.*); bedenken, betrachten, bemerken, überlegen. **आ** hinstellen, behalten, bewahren; *Pass.* enthalten sein in (*Loc.*). **उद्** herausziehen, herausnehmen, in die Höhe bringen, fördern (*vgl.* 1. **हर्**). **निस्** herausheben, absondern. **प्र** *u.* **संप्र** erwägen, überlegen. **वि** auseinander halten, scheiden, verteilen; halten, tragen, zurückhalten, unterdrücken; *p.p.* **विधृत** getrennt, verteilt *u. s. w.* **सम्** zusammenhalten, halten, tragen, behaupten, besitzen; ertragen, erleiden; vorhalten, am Leben bleiben.

धर (—°) haltend, tragend, erhaltend, bewahrend, hegend, besitzend. *f.* **आ** Erde (*eig.* Trägerin).

धरण, *f.* **ई** tragend, erhaltend. *f.* **ई** Erde; *n.* das Halten, Tragen, Bringen.

धरणि *f.* Erde (*eig.* Trägerin).

धरणिधर die Erde erhaltend (*Bein. Vishṇu's*); *m.* Berg (*eig.* Erdträger).

धरणिपति *u.* °**भृत्** *m.* König (*eig.* Erdenherr *o.* -erhalter).

धरणीधर, °**ध्र** *u.* **धरणीभृत्** *m.* Berg.

धरणीरुह *m.* Baum (*eig.* Erdentsprosster).

धराधर = **धरणिधर**.

धराधिप, धरापति *u.* °**भुज्** *m.* König.

धराभृत् *m.* Berg.

धरित्री *f.* Trägerin, die Erde.

धरीमन् *m.*, *nur Loc.* °**मणि** nach der Satzung, nach Brauch.

1. **धरुण**, *f.* **ई** tragend, haltend, stützend, in sich fassend. *m.* Träger, Bewahrer; *f.* Behältnis; *n.* Grundlage, Stütze, Erdboden, *auch* = *f.*

2. **धरुण** *m.* Saugkalb.

धर्ण = *folg. Adj.*

धर्णसि kräftig, rüstig; *n.* Stütze.

धर्णि *m.* Träger, Stützer, Bewahrer.

धर्तर् *dass.*, *f.* **धर्त्री**.

धर्त्र *n.* Stütze, Grundlage, Halt.

धर्म *m.* Gesetz, Recht (*auch personif.*), Ordnung, Sitte, Gerechtigkeit, Pflicht, Tugend, Verdienst; Angemessenheit, Eigentümlichkeit, Art und Weise, Merkmal, Attribut; *Mannsname. Abstr.* **धर्मता** *f.*, °**त्व** *n.*

धर्मकाम्या *f.*, *Instr.* °**म्यया** aus Pflichtliebe.

धर्मकार्य *u.* °**कृत्य** *n.* Pflichtgebot.

धर्मक्रिया *f.* Pflichterfüllung.

धर्मघ्न das Gesetz verletzend.

धर्मचरण *n.*, °**चर्या** *f. dass.*

धर्मचारिन् pflichterfüllend, tugendhaft; *f.* °**रिणी** Gattin (*eig.* Pflichterfüllerin).

धर्मज aus Pflichtgefühl erzeugt.

धर्मजीवन nach dem Gesetz lebend.

धर्मज्ञ gesetzeskundig. *Abstr.* °**ता** *f.*

धर्मज्ञान *n.* Gesetzeskenntnis.

धर्मतस् = *Abl. von* **धर्म**; *adv.* nach Recht, aus Tugend.

धर्मदत्त *m. Mannsname.*

धर्मदार *m. Pl.* rechtmäfsige Gattin.

धर्मदृष्टि Rechtssinn (*eig.* ein Rechtsauge) habend.

धर्मदेव *m.* der Gott der Gerechtigkeit.